

Ivoclar Vivadent und 3Shape bauen Kooperation weiter aus

Ivoclar Vivadent und 3Shape intensivieren ihre Zusammenarbeit. Die beiden Unternehmen streben nach intelligenten und voll integrierten digitalen Workflows. Die Scanning- und CAD-Software-Lösungen von 3Shape sind optimal mit den CAM-Produktionseinheiten PrograMill und PrograPrint von Ivoclar Vivadent abgestimmt. Kombiniert mit den führenden Materialien lassen sich hervorragende Ergebnisse für das Patientenwohl liefern.

Diego Gabathuler, CEO Ivoclar Vivadent, freut sich auf die Intensivierung der Zusammenarbeit mit 3Shape: „Gemeinsam bieten Ivoclar Vivadent und 3Shape wettbewerbsfähige End-to-End-Lösungen nicht nur für Zahnärzte, sondern auch für Labore und Kieferorthopäden.“ Jakob Just-Bomholt, CEO 3Shape, ergänzt: „Die Erfolgsgeschichte zwischen 3Shape und Ivoclar Vivadent geht weiter. Wir sind überzeugt, dass diese Angebote das Gesamterlebnis der Patienten verbessern und Zahnärzten sowie Zahntechnikern alle Vorteile der leistungsstarken Produkte von 3Shape und Ivoclar Vivadent bieten werden. Wir freuen uns, durch die Kreativität beider Unternehmen noch mehr Lösungen und Workflows zu entwickeln, um die Patientenversorgung weiter zu verbessern.“

Infos zu 3Shape



Ivoclar Vivadent AG • Tel.: +423 2353535 • www.ivoclarvivadent.com

Dentsply Sirona: Absage auch für IDS im September

Nach der Verlegung der Internationalen Dental-Schau (IDS) in den September 2021 bleibt Dentsply Sirona bei seiner Entscheidung, nach Abwägung aller Fakten, von einer Teilnahme abzusehen. Dies gilt auch für die Dentsply Sirona-Marken VDW, MIS und Zhermack. Grundsätzlich stellt Dentsply Sirona die Sicherheit der Kunden und Mitarbeiter an erste Stelle bei allen Entscheidungen. Nach Einschätzung von Dentsply Sirona zu Ende Januar werden sich die zu erwartenden Einschränkungen aufgrund der COVID-19-Pandemie bis zur kommenden IDS nicht entscheidend ändern. Das Unternehmen geht unverändert davon aus, dass eine Beratungsnähe und -intensität, wie Dentsply Sirona und deren Kunden sie kennen und schätzen, mit großer Wahrscheinlichkeit auch im September nicht umgesetzt werden kann. Durch die bestehenden Reiseauflagen geht das Unternehmen auch weiter von weniger nationalen und vor allem internationalen Kundenbesuchen in Köln aus.

Fehlende Planungssicherheit

Walter Petersohn, Chief Commercial Officer von Dentsply Sirona: „Diese Entscheidung ist uns sehr schwergefallen. Wir

respektieren die Bemühungen der Veranstalter, durch die Verlegung der 39. IDS in den September 2021 diese Messe zu ermöglichen. Für die Vorbereitung einer derart großen Messe brauchen wir jedoch absolute Planungssicherheit, die es angesichts der COVID-19-Pandemie im Moment leider nicht gibt. Vieles, was die IDS und ihre ganz besondere Dynamik ausmacht, sehen wir zudem auch im September 2021 aufgrund der dann vermutlich noch bestehenden Corona-Auflagen leider nicht gewährleistet. Zudem steht der Gesundheitsschutz unserer Kunden und Mitarbeiter an erster Stelle. Wir verzichten daher schweren Herzens auf eine Teilnahme in diesem Jahr und freuen uns jetzt schon auf unsere Teilnahme an der 40. IDS.“

Infos zum Unternehmen



Dentsply Sirona
Deutschland GmbH
Tel.: +49 6251 16-0
www.dentsplysirona.com



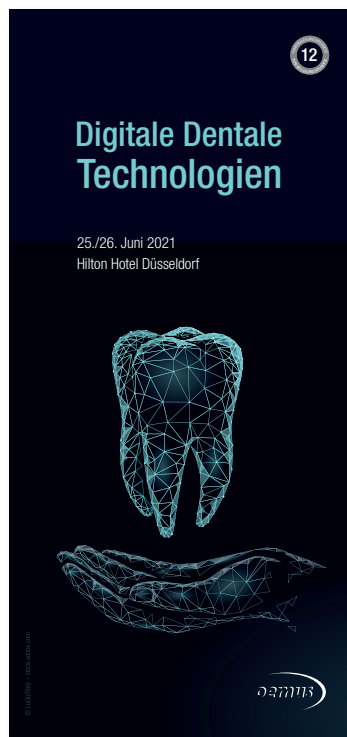
Digitale Dentale Technologien jetzt im Juni 2021

Am 25. und 26. Juni 2021 findet zum 13. Mal die Veranstaltung Digitale Dentale Technologien statt. Corona-bedingt waren und sind die Organisatoren der OEMUS MEDIA AG zu permanenter Anpassung der Veranstaltungsplanung gezwungen. Für die DDT bedeutete das neben der Termin- auch eine Standortverschiebung. Als neue Location wurde zunächst aus Platzgründen die Stadthalle Hagen gebucht. Da diese jedoch durch ihre temporäre Nutzung als Impfzentrum für Hagen und Umgebung nicht mehr zur Verfügung steht, war eine erneute Umdisponierung notwendig. Für die Wahl des alternativen Veranstaltungsortes wurde jetzt u.a. analysiert, woher die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den letzten zwölf Jahren kamen. Im Ergebnis fiel dann die Entscheidung für das Hilton Hotel Düsseldorf. Hier ist ausreichend Raum und Fläche vorhanden, um die Veranstaltung auch unter eventuell noch geltenden Corona-Auflagen durchführen zu können. Zudem ist das Hotel auch für überregionale Besucher verkehrstechnisch günstig gelegen und hat ausreichend Parkmöglichkeiten. Es werden neue Programmpunkte in Form eines teilweise separaten zahnärztlichen Podiums aufgenommen, um verstärkt auch diese Zielgruppe ins Boot zu holen.

Hinweis: Das Programm ist aktuell in Vorbereitung und kann bereits jetzt per E-Mail an event@oemus-media.de angefordert werden. Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt!

OEMUS MEDIA AG • Tel.: +49 341 48474-308 • www.oemus.com

www.ddt-info.de



Das digitale Labor auf der AG.Live CON

Digitalisierung ist für die Dentalbranche das zentrale Zukunftsthema. Sie erfordert Veränderungen, bietet aber lukrative Chancen. Wie diese einfach zu erschließen sind, zeigt Amann Girrbach vom 20. bis 24. April im innovativen virtuellen Kongress AG.Live CON.

Renommierete Zahntechniker*innen und Behandler*innen treffen mit führenden Köpfen der Forschung zusammen, um attraktive Wege in die fortgeschrittene Digitalisierung kennenzulernen. An der auf September verschobenen Internationalen Dental-Schau IDS in Köln beteiligt sich Amann Girrbach 2021 nicht in gewohntem Umfang.

Direktversorgungen bei einfachen Restaurationen

Schon seit vielen Jahren begleitet Amann Girrbach mit seiner Innovationskraft Zahntechniker*innen bei der Digitalisierung ihrer Workflows. Aus dieser Vorreiterrolle heraus unterstützt das österreichische Unternehmen

die Labore und Praxen auch beim nächsten Schritt in Richtung digitale Transformation. Der Trend ist eindeutig: Die Nachfrage nach Direktversorgungen bei einfachen Restaurationen wird immer größer. Dadurch drohen etablierte Strukturen und klassische Grenzen zwischen Labor und Praxis aufzubrechen. Doch die Digitalisierung eignet sich optimal, um mit neuen Formen der Zusammenarbeit die Win-win-Situation von Zahntechnik und Zahnmedizin auszubauen. Das Wohl der Patient*innen bleibt dabei stets im Mittelpunkt.

Effizientes Infrastrukturmanagement

Für die optimale Vernetzung beider Seiten hat Amann Girrbach die Plattform AG.Live entwickelt, die nun im Rahmen des virtuellen Kongresses und Expo vorgestellt wird. AG.Live bietet ein Infrastruktur- und Patientenfallmanagement in einer bisher nicht realisierbaren Durchgängigkeit und Effizienz. Dadurch wird es z.B. möglich, hochqualitative Direktversorgungen in Zusammenarbeit mit dem Labor anzubieten. Die Expertise der Zahntechniker*innen ist für Zahnärzte*innen stets abrufbereit. Selbst bei einfachen Restaurationen kann sehr schnell gemeinsam entschieden werden, ob eine direkte Umsetzung möglich ist, oder die Spezialisten*innen im Labor gefragt sind.

Weitere Informationen und Registrierung zum virtuellen Kongress mit Expo unter show.aglivecon.digital

Amann Girrbach AG

Tel.: +49 7231 957-100 • www.amanngirrbach.com

